

Wahlprüfstein

Bundesverband selbstständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter

1. Ja, die berufspolitische Problematik der selbstständigen Buchhalterinnen und Buchhalter, Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhalter ist der FDP Berlin bekannt.
2. Die Erstellung der Umsatzsteuervoranmeldung und die Einrichtung der Buchhaltung sind bis auf wenige Punkte ohnehin Teil der Arbeit von Buchhalterinnen und Buchhaltern, Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhaltern.
Dass Teile der Arbeiten gesetzlich untersagt sind, stellt bürokratische Hindernisse dar, die zu überprüfen sind.
3. Ebenso legen wir einen Fokus auf Transparenz und Verbraucherschutz, weshalb wir uns jederzeit für Aufklärung einsetzen. Buchhalterinnen und Buchhalter, Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhalter dürfen mit "Buchhaltung" werben, wenn die zugelassenen Tätigkeiten im Einzelnen aufgeführt sind. Im Sinne der Transparenz bzgl. der gesetzlichen Möglichkeiten, halten wir diese Regelung grundsätzlich für richtig. Dennoch wird auch hier eine Überprüfung von Nöten sein, um die Entbürokratisierung weiter voranzutreiben.
4. Wir streben einen modernen und digitalen Staat an. Wir möchten entbürokratisieren und Verfahren vereinfachen. Dies gilt ebenfalls für das Steuerrecht. Da es sich dabei um Bundesrecht handelt, können wir als FDP-Berlin Anregungen in Richtung Bundespartei geben. Gerade Selbstständige und alle Freien Berufe, werden durch uns unterstützt. Denn Eigenverantwortung und Freiheit sind unsere Leitbilder.
5. Die europäische Kommission wird zur Deregulierung des Steuerberatungsgesetzes von der FDP unterstützt.
6. Wir freuen uns auf weiteres Infomaterial von Ihnen!